

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 85 (2010)
Heft: 7-8

Artikel: Foire du Valais
Autor: Bonetti, Ursula
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-717024>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Foire du Valais

Zum 50. Mal jährte sich die Messe «Foire du Valais» in Martigny. Zu diesem Jubiläum präsentierte sich das VBS mit einer Sonderschau so umfangreich wie nie zuvor.

FOUR URSULA BONETTI, LEUZIGEN

Eröffnet wurde die Ausstellung des VBS von Bundesrat Ueli Maurer. Täglich folgten Anlässe wie Flugvorführungen der Patrouille Suisse, des PC-7-Teams, Konzerte der Schweizerischen Militärmusik, Wettbewerbe im Bereich Sport und natürlich nicht zu vergessen das bereits legendäre «Bistro Militaire», diesmal gar auf drei Stockwerken.

Sicherheit und Kooperation

Ein besonderes Augenmerk liegt auf dem «B», Bevölkerungsschutz. Armee sowie Feuerwehr, Polizei, Zivilschutz und Rettungsdienste, hier des Kantons Wallis.

Auf Grossbildschirmen ziehen nochmals die entsetzlichen Tage von Naturkatastrophen vorbei: Überschwemmungen, Lawinen, Murgänge und Waldbrände. Namen wie Brig, Gondo, Leuk, Randa rufen Erinnerungen wach; die Härchen auf den Armen stellen sich immer noch auf.

Zu diesem Bereich gehört auch die komplette mobile Sanitätseinrichtung der Sanitätstruppen. Die Rettungstruppen zeigen Einsatz auf einem simulierten Schadenplatz. Bundesrat Maurer ist auch im Erdbensimulator nicht zu erschüttern.

Während sechs Wochen haben 130 AdA die wieder verwendbaren Hallen, das «Bistro Militaire» und das Armeetiercamp mit allen Einrichtungen aufgebaut. Täglich

werden rund 800 Personen verpflegt sowie zahlreiche VIP persönlich betreut. Die Standbetreiber, alles AdA ihrer Bereiche, geben kompetent und motiviert jede gewünschte Auskunft.

Highlights

Die mobile Bühne ist das Zentrum der Ausstellung. Eine beliebte Vorführung ist die Modeshow der Armee. Da wirbeln talentierte männliche und weibliche AdA zu Discomusik über die Bretter, die die Welt bedeuten, in allen Varianten von Uniformen und Anzügen. Das Besondere daran ist: Nur zwei Personen für Choreographie und Technik sind angestellte Profis! Die ganze Gruppe besteht aus AdA der Betriebskompanie, die so ihren WK leisten.

Höhepunkt bildet das Konzert der Swiss Army Brassband mit einem Benefizkonzert für die Stiftung «Swisscor». An einigen Tagen sind nebst Bundesrat Maurer auch die Korpskommandanten André Blattmann, CdA, Markus Gygax, C Luftwaffe, und Dominique Andrey, C Heer, in der Menge zu entdecken. Sie fühlen den Puls an der Basis.

Der Bereich «V», Verteidigung, präsentiert die Lehrverbände, Militärische Sicherheit, Kaderausstellung, Simulatorenausbildung und das neu eingeführte E-Learning.

Am Eingang steht der fantastisch restaurierte erste Panzer der Schweizer Armee, der Renault FT 17.

Die Luftwaffe ist nicht nur mit Flugvorführungen am Himmel präsent oder mit dem neuen Helikopter EC-635. Hier steht ein echter Tiger F-5 in der Halle. Daneben ist ein altes Auto ausgestellt sowie Computer mit Floppy-Disk-Laufwerk und verstaubte Fernsehgeräte. Alles aus dem Jahr 1978. Kein Mensch würde mehr so ein Auto fahren oder gar auf so einem Computer arbeiten wollen... Noch Fragen?

Die Jugend ansprechen

Beim «S» wie Sport stehen nebst fachkundigen Trainern auch Spitzensportler im Einsatz. Bobanschiebepbahn, künstliche Eisbahn, Tennis, Kletterwand mit Gebirgsspezialisten bezwingen, Skateboard, Rudern und Sportschiessen werden angeboten. Täglich sind Schulklassen zu einem Wettkampf eingeladen. Am lustigsten ist bestimmt der «Töggelikasten» mit lebenden Spielern. Hier ist besonders Teamleistung gefragt.

Gewiebert und gebellt wird im Armeecamp. Die Trainsoldaten und die Hundeführer zeigen die Ausbildung ihrer Gefährten. Und wer's ganz vornehm will, der fährt mit Ross und Wagen in die Stadt. 



Foire du Valais: Präsentation der «VBS-Mode».



Hohe Kunst in Martigny: die gelungene Bike-Show.